

28. Newsletter – Elternrat **Was macht eigentlich mein gewählter Elternvertreter im Schulelternrat (SER)?**

Unsere SER-Sitzungen sind nicht geheim; Sie können uns auch jederzeit ansprechen, wenn Sie Informationen haben möchten.

Auf unserer letzten SER-Sitzung am 06-12-2016 wurden folgende Themen besprochen

Der SER-Vorstand hatte am 13-11-2016 einen Brief an den Bürgermeister der Stadt Wunstorf verfasst mit mehreren Fragen und einer Situationsbeschreibung der IGS. Eine Antwort der Stadt erhielt der SER-Vorstand am 30-11-2016. (weitere Infos dazu siehe unter Download – Brief und Antwort)

Am 04-12-2016 erschien ein Presseartikel in der Neuen Presse

- „ [IGS-Neubau soll zu Ostern fertig werden](#) „

Nachtrag - ein weiterer Presseartikel des Wunstorfer Stadtanzeigers erschien am 10-12-2016

- „ [Warmes Mittagessen endgültig vom Tisch](#) „

Es wird vom SER-Vorstand ein erneutes Antwortschreiben an die Stadt erstellt.

Unsere Schulleitung berichtete aus dem Schulleben:

- Haupthaus:

Der Umzug in den Neubau soll in den Osterferien erfolgen. Der jetzige 10. Jahrgang soll nach dem Umzug einen eigenen Jahrgangsfloor im Neubau erhalten, der danach für den neuen 5. Jahrgang genutzt wird.

Der WPK des 9. Jahrgangs wird eine Dokumentation zum Neubau erstellen, der spätestens Anfang 2017 in der Schule veröffentlicht wird.

Ab sofort heißt die Pausenhalle "Forum" und darf nur noch zum Essen oder Arbeiten genutzt werden. Alle anderen Schüler müssen die Pause draußen verbringen. Damit soll die Lärmbelastung verringert werden und ist so auch dem vorhandenen „Platzmangel“ geschuldet.

- Außenstelle:

Die Stadt will einen Schulkiosk in der Außenstelle realisieren. Zurzeit verkauft ein WPK Kleinigkeiten, benötigt aber dringend Elternhilfe zur Personalabdeckung. Frau Rothämel bietet an, Kontakt zur Flüchtlingsunterkunft aufzunehmen, ob dort ggf. personelle Unterstützung oder die Nutzung des Cafés der Kulturen genutzt werden kann. Dies wird vom SER mehrheitlich befürwortet. Zurzeit bietet ein Pizza-Bringdienst an 2 Tagen/Woche kleine Mahlzeiten für 2,- Euro an. Das Angebot wird gut und zunehmend angenommen und ist einigen wenigen Eltern und der Ganztagsbeauftragten zu verdanken.

Es wird befürwortet auch im nächsten Jahr den weiteren 11. Jahrgang in der Außenstelle unterzubringen. Die Schüler der jetzigen 11 fühlen sich dort sehr wohl. Zurzeit werden verschiedene Szenarien durchgespielt, es gibt noch keinen Beschluss!

Die Schulleitung übernimmt die Stundenplanerstellung, die Referendarsbegleitung der stellv. Schulleiter.

Zum Halbjahr wird ein neuer Lehrer für NW und Musik eingestellt.

Ein Lehrer wird zum Schuljahresende in den Ruhestand gehen.

- LEBs und Zeugnisse:

Eine neue EDV wurde angeschafft, die eine verbesserte LEB- und Zeugnis-Schreibung und die digitale Schülerakte möglich machen. Darin werden z.B. Nachteilsausgleiche für alle Lehrkräfte sofort sichtbar und können somit leichter Berücksichtigung finden. In den LEBs ist dann die Entwicklung des Schülers besser darstellbar.

-Notenspiegel:

Es gibt eine Vorgabe vom Kultusministerium, dass das Notenspiegel in der Klasse nicht veröffentlicht werden darf! Es sei denn, dass alle Eltern dem zustimmen.

28. Newsletter – Elternrat
Was macht eigentlich mein gewählter Elternvertreter im Schulelternrat (SER)?

Unsere SER-Sitzungen sind nicht geheim; Sie können uns auch jederzeit ansprechen, wenn Sie Informationen haben möchten.

-Mittagessen:

Die Kinder müssen ihre Ausgabekarte bereithalten, um die Wartezeit zu verkürzen. Sollte jemand sein Essen nicht erhalten, weil er/sie seine Karte nicht dabei hat, mögen sich die Betroffenen an den Caterer wenden.

- Sprachlernklasse:

Ziel für die SUS ist mindestens den Hauptschulabschluss zu realisieren. Die Landesschulbehörde ist sehr begeistert vom Konzept und dem Erfolg. Die Schüler werden jetzt, aufgrund Ihrer guten Leistungen und Motivation, in den Regelschulbetrieb integriert werden. 4 SUS gehen ab sofort in den Jahrgang 10, 8 SUS in den Jahrgang 9 und werden dort weiterhin durch weiteres Personal begleitet.

- AGs:

Die Teilnahme am AG-Angebot ist deutlich zurückgegangen. Die SL bittet um Rückmeldung, aus welchen Gründen es dazu kommt.

Verschiedenes:

Für den Stadt Elternrat wurden zwei Elternvertreter gewählt,
Ab sofort erhält die Schulleitung per Beschluss ein Protokoll der Schulelternratssitzung .
Ab nächstem Jahr werden immer die Elternvertreter der 6.Klassen ein Protokoll erstellen, nicht mehr die Eltern des neuen 5.Jahrganges.

Externe Englandfahrt:

Vom 08.04.-16.04.2017 wird über zwei ehemalige Lehrer des Hölty's eine Englandfahrt angeboten.
Kosten ca. 800 €, auch unsere Schüler können teilnehmen. Infoelternabend findet am 03.02.2017 statt. Es sind noch Plätze frei. Eine entsprechende Mail haben alle ElternvertreterInnen zur Weiterleitung erhalten.

Englandaustausch 9. Klasse evangelische IGS:

Gemäß Infobrief soll eine Teilnahmebedingung ein B im Sozialverhalten sein. Es gibt Bedenken, dass nicht alle Schüler, die gerne teilnehmen würden aufgrund dieser Maßgabe nicht mitfahren dürfen. Die SL sichert zu, dass diese Vorgabe nicht zu streng ausgelegt wird.

Eure Elternratsvorsitzenden

Peter Schreiber und Sandra Kuhr